**Titel**

Zugelassene Abschlussarbeit des Studiengangs

Health Technology Management

zur Erlangung des akademischen Grades Master of Science M.Sc.

Name:

Matrikelnummer:

Semester:

Adresse:

E-Mail:

1. Betreuer/in:
2. Betreuer/in:

Bearbeitungszeit:

# Abstract

idealerweise auf Deutsch und Englisch

Eine kurze (1/2 Seite, max. 1 Seite) präzise Zusammenfassung der Arbeit ist ein besonders wichtiges „Aushängeschild“.

Hier beschreiben Sie Ihr Ziel und in Kurzform das Ergebnis. Die relevanten Hinweise zu Material und Methoden werden dargestellt.

Hinweis: Oft wird später nach dem Durcharbeiten des Abstract entschieden, ob die Masterarbeit weitere Beachtung findet, daher ist dieses mit besonderer Sorgfalt zu formulieren.

# 

# Vorwort

Dies ist ein optionaler Teil der Abschlussarbeit. Es kann sowohl der persönliche Hintergrund als auch die Umstände, die zur Wahl des [Themas der Abschlussarbeit](https://www.scribbr.de/aufbau-und-gliederung/thema-fuer-deine-abschlussarbeit-auswaehlen-in-8-schritten/) geführt haben, erwähnt werden.

Sie können auch eine Danksagung einfügen

Hinweis:  
Das Vorwort bei Abschlussarbeiten - SCRiBBR. https://www.scribbr.de/aufbau-und-gliederung/vorwort-bei-abschlussarbeiten/; Zugriff am 19.01.2016

# Inhaltsverzeichnis

Abstract II

Vorwort III

Inhaltsverzeichnis IV

Formelzeichen V

Abkürzungen VI

1 Einleitung 1

2 Material und Methoden 1

2.1 Versuchsaufbau 1

2.2 Messungen und Auswertungen 1

3 Ergebnisse 4

4 Diskussion 5

5 Schlussfolgerung und Ausblick 6

Literaturverzeichnis 7

Abbildungsverzeichnis 8

Tabellenverzeichnis 9

Anhang 10

# Formelzeichen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Zeichen | Einheit | Bedeutung |
| λ | nm | Wellenlänge |
| b | mm | Breite des Beugungsspalt |
| n | - | Brechzahl |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Nur falls erforderlich

# Abkürzungen

|  |  |
| --- | --- |
| Zeichen | Bedeutung |
| FSR | Freier Spektralbereich |

Nur falls erforderlich

# Einleitung

Hier kommen die Motivation und das Ziel Ihrer Arbeit.

Hier wird auch das Thema / die Fragestellung mit Hilfe der Literatur ausführlich beschrieben und hierbei auch der aktuelle Stand des Wissens und der Forschung beleuchtet. 🡪 umfangreiche Literaturrecherche

Die Themen dieses Kapitel werden im Diskussionskapitel wiederaufgenommen und vollständig beantwortet.

Umfang ca. 2-4 Seiten

z.B. Die Beugungserscheinungen sind abhängig von dem Durchmesser der kreisförmigen Blende usw..................je nachdem, wie groß die Entfernung ist (Pedrotti et. al 2010).

**Beim Zitieren bitte IMMER den Harvard Stil und keine Fußnoten.**

….

Sehen Sie sich ruhig andere Bachelorarbeiten an, die Ihnen empfohlen wurden.

# Material und Methoden

Hier werden *alle* Versuche *exakt* beschrieben: hier werden also sämtliche versuchsrelevanten Geräte (einschließlich Hersteller- und dessen Ortsangabe) sowie das gesamte „set-up“ charakterisiert, z.B.: wie standen die Lautsprecher, wo saß die Versuchsperson (VP). Ggf. ist hier eine Abbildung / Zeichnung sinnvoll. Auch die Einstellungen der Geräte wird exakt dokumentiert.

Die Genauigkeit dieser Beschreibung ist u.a. auch deshalb notwendig, um derartige Versuche exakt nachvollziehen, erforderlichenfalls wiederholen und somit überprüfen zu können.

## Versuchsaufbau

Mit Bildern

## Messungen und Auswertungen

Alle Tabellen genau beschreiben.

In diesem Kapitel sind auch die statistischen Auswertungsverfahren / Tests zu spezifizieren.

Formeln z.B.

 (2.1)

In folgender Formel wir die Intensität *I* in Abhängigkeit vom Winkel  gewählt:

 (2.2)

Hier bitte genau die einzelnen Parameter der Formel beschreiben und welche Werte Sie dafür eingesetzt haben.

Für Abbildungen, deren Nummer Sie im Text erwähnen (jede Abbildung muss genau im Text beschrieben werden) 🡪 Hier wird im Text ein Querverweis gesetzt, z.B. siehe Abbildung 1 – d.h. rechtsklick im Text 🡪 Querverweis einfügen und dann aus dem kleinen Fenster, dass sich öffnet das entsprechende Bild wählen.

Wenn Sie mit dem Cursor über die 1 (aus der Abbildung 1) im Text fahren, dann erscheint auch eine Hand und die Nummer wird grau hinterlegt.



Abbildung Beugungsfigur der kreisförmigen Blende (Bildquelle: ........)

Abbildungen sind schon formatiert in diesem Dokument. Ebenso Tabellen, deren Beschriftung oberhalb ist.

Bei einer neuen Tabelle oder Abbildung 🡪 rechtklick auf Tabelle oder Bild 🡪 aus dropdownmenü „Beschriftung einfügen“ wählen.

Tabelle ‑ Tabellenvorgaben zur Bestimmung von Mittelwerten und Standardabweichung der Wellenlänge

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Farbe | Wellenlänge (nm) | Winkel (abgelesener Wert) | Berechnungen    | |
| Weiß-blau | \_\_\_\_\_ | **Genauigkeit auf 4 Nachkommastellen**bei der Umrechnung in ° | 0° | \_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Rot C’ | 643,8 |  |  |  |
|  | 643,8 |  |  |  |
|  | 643,8 |  |  |  |
|  | 643,8 |  |  |  |
|  | 643,8 |  |  |  |
|  | 643,8 |  |  |  |
|  |  |  | MW = |  |
|  |  |  |  |  |

# Ergebnisse

In diesem Teil werden die eigenen Ergebnisse präzise beschrieben – meist in reiner Textform. Das sind die Ergebnisse aus dem Kapitel 3, die hier zusammengefasst beschieben werden.

Hier haben Zitate nichts zu suchen.

Umfang ca. 2-4 Seiten

# Diskussion

Dieser Abschnitt dient dazu, die Ergebnisse *Ihrer aktuellen* Publikation den bereits vorliegenenden themenbezogenen wissenschaftlichen Arbeiten (die Sie in der Einleitung zitiert haben,) kritisch gegenüberzustellen und in ihrer Bedeutung in diesen Gesamtkontext einzuordnen Es geht u.a. darum darzustellen, warum z.B. Ihre aktuell eingesetzte Methode anderen bislang etablierten Verfahren vorzuziehen ist, aber auch wo die Grenzen Ihrer Methode liegen. Von besonderer Bedeutung ist eine aufrichtige, ausführliche Methodenkritik (Fehler, die Sie selbst erkannt und in Ihrer Auswirkung diskutiert haben, kann Ihnen ein Gutachter zumindest nicht mehr so schwerwiegend vorhalten wie verschwiegene oder nicht erkannte).

# Schlussfolgerung und Ausblick

Stellen Sie hier in wenigen (ein bis maximal fünf Sätzen) dar, welche Schlüsse, insbesondere für die praktische Anwendung („Fazit für die Praxis“), Sie ziehen und in welcher Hinsicht es noch weiteren Forschungsbedarf gibt.

# Literaturverzeichnis

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

Hier werden ca. **20-30 Quellen angegeben** (ohne Internetlinks)

In alphabetischer Reihenfolge:

Name1, Vorname1; Name2, Vorname2;(Jahr): Titel, Verlag, Bandangabe oder AuflagenNr. Oder JournalNr.

**Bsp:**

Blome P. G. (1999): Mikro-Photolumineszenz an InP/GaInP-Quantenpunkten, Dissertation, Universität Göttingen.

Hecht, E. (2009): Optik, Springer Verlag

Marti, Othmar, (2013):Universität Ulm, Internetlink: http://wwwex.physik.uni-ulm.de/lehre/gk3a-2003/node36.html (letzter Zugriff am 12.12. 2013)

Lewallen S., Lowdon R., Courtright P., Mehl G. L., (1995): A population-based survey of the prevalence of refractive error in Malawi, Ophthalmic Epidemiology, Vol, 2, No. 3, 145-149

Messerschmidt, A. (1986): Straßentheater. Vortrag. Freie Universität Berlin: 21.06.2006

Pedrotti F., Pedrotti L., Bausch W., Schmidt H., (2010): Optik für Ingenieure, Springer Verlag, 3. Auflage, 835 p.

Hinweise:

Vgl Sie hierzu z. B. den Zitierleitfaden der Bibliothek der Hochschule Aalen

Dateiname: „Zitieren\_in\_wissenschaftlichen\_Arbeiten\_Guideline\_Bibliothek“

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Beugungsfigur der kreisförmigen Blende (Bildquelle: ........) 2

# Tabellenverzeichnis

Tabelle 2‑1 Frequenzbereich des sichtbaren Licht [Pedrotti et. al 2010] **Fehler! Textmarke nicht definiert.**

# Anhang

# Erklärung

Ich versichere hiermit, dass ich die vorliegende Bachelorthesis / Masterthesis selbstständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und keine andere als die angegebene Literatur benutzt habe. Alle von anderen Autoren wörtlich übernommenen Stellen wie auch die sich an die Gedankengänge anderer Autoren eng anlehnenden Ausführungen meiner Arbeit sind besonders gekennzeichnet. Diese Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch nicht veröffentlicht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift |